



Fundraising, Philanthropie und Zivilgesellschaft in Israel

Studienfahrt nach Israel vom 09.–17. September 2017 –
für Dozentinnen und Dozenten sowie Alumni der Fundraising Akademie

Die Gründung und der Aufbau des Staates Israel sind völlig undenkbar, ohne die tatkräftige finanzielle Unterstützung von Juden in aller Welt. Selbst heute – fast siebzig Jahre nach der Staatsgründung – sind zahlreiche Institutionen auf ein berechenbares Spendenaufkommen angewiesen, da ihre Arbeit sonst gefährdet wäre.

Die kulturellen und religiösen Muster, die dieser Entwicklung zugrunde liegen, sind zu einem wesentlichen Bestandteil des Selbstverständnisses der in Israel handelnden und bestimmenden Akteure und Entscheidungsträger geworden. Für uns ist dies gleichsam der Ausgangspunkt eines interessierten Blicks auf die moderne, multikulturelle und multireligiöse israelische Einwanderungsgesellschaft.

In zahlreichen Begegnungen, Gesprächen und Besuchen werden wir uns mit gesellschaftlich gewachsenen strukturellen Voraussetzungen und Konsequenzen befassen, die sich in Anbetracht des Vertrauens und der Abhängigkeit auf finanzielle Zuwendung in der strategischen Ausrichtung israelischer Institutionen und Organisationen entwickelt haben.

Der Fokus unserer Reise liegt dabei auf Beispielen bester Praxis aus den Handlungsfeldern Fundraising und Philanthropie.

Die Studienreise richtet sich an:

- Dozentinnen und Dozenten sowie Alumni der Fundraising Akademie

Hinweise und Informationen

Reisekosten: 2.190 Euro im Doppelzimmer
2.490 Euro im Einzelzimmer

Eine genaue Übersicht über die enthaltenen Kosten finden Sie auf der nächsten Seite.

Termin

09.–17. September 2017

Reiseprogramm

Leitung

Prof. Dr. Doron Kiesel

Wissenschaftlicher Direktor im Zentralrat der Juden in Deutschland, Berlin

Dr. Thomas Kreuzer

Direktor der Fundraising Akademie, Frankfurt am Main

Folgende Themenfelder sollen im Rahmen der Studienfahrt im Fokus sein:

- Die israelische Gesellschaft – ohne Fundraising läuft gar nichts
- Warum spenden Juden in aller Welt für den Staat Israel?
- Gebermotive, Spendenzwecke und ZEDAKA: religiös-philosophische Grundlagen
- Major Giving, Social Investment & Planned Giving in Israel
- Philanthropisches Handeln für Museen und Kultureinrichtungen
- Private Förderung von Hochschulen und Universitäten
- Fundraising für Krankenhäuser und im Gesundheitswesen
- Fundraising und zivilgesellschaftliches Handeln für jüdisch-arabische Projekte
- Israel National Fonds (KKL)/Umweltorganisationen
- Die Studienreise wird sich auf die Orte Jerusalem, Tel Aviv und En Gedi am Toten Meer konzentrieren. Der Aufenthalt in Jerusalem beinhaltet zudem ein touristisches Programm.

Anmeldung

Sie können sich für die Studienreise „Fundraising, Philantropie und Zivilgesellschaft in Israel“ per Fax oder E-Mail anmelden. Zur Anmeldung oder bei Fragen zum organisatorischen Ablauf steht Ihnen Heike Sommer gern zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Danach erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Teilrechnung in Höhe von 500 Euro. Überweisen Sie bitte den Teilnahmebeitrag nach Erhalt der Rechnung.

Enthaltene Kosten

In den Kosten sind Flug von Frankfurt am Main, Unterkunft mit Halbpension in Mittelklassehotels, Guide, Transfer und Security, Eintrittsgelder sowie Organisation der Besuche und Vorträge in Israel enthalten. Zudem veranstalten wir im Sommer 2017 ein Vorbereitungstreffen zur Landeskunde.

Kontakt und Ansprechpartner

Heike Sommer
Fundraising Akademie gGmbH
Emil-von-Behring-Straße 3
60439 Frankfurt am Main

Tel. +49(0)69 580 98-124
Fax +49(0)69 580 98-271
hsommer@fundraisingakademie.de
www.fundraisingakademie.de

Partner der Fundraising Akademie

vanacken

Dialog
Direct

ENTERRAIN
Software AG

SAZ

N

KOMPASS

clerita